



Fachkräfte dringend gesucht

Erfurt, 03. August 2023

„Fachkräfte dringend gesucht!“ – dies gilt auch für den Öffentlichen Dienst im Freistaat.

Der steht vor einem Generationenwechsel dramatischen Ausmaßes: „Bis 2037 wird mehr als die Hälfte der Beschäftigten aus dem Dienst ausscheiden. In Deutschland sind bereits heute 360.000 Stellen im öffentlichen Dienst nicht besetzt“, sagt Frank Schönborn, der Vorsitzende des Thüringer Beamtenbundes (tbb).

„Deshalb haben wir schon seit 2019 eine Ausbildungsinitiative für den öffentlichen Dienst gefordert. Die tut Not, denn der Freistaat hat in den letzten Jahrzehnten ganze Ausbildungszweige komplett abgeschafft, die Ausbildung der Privatwirtschaft, dem Markt oder anderen Bundesländern überlassen.“

Die fatalen Folgen: „Wir suchen händeringend nach Fachpersonal“, so Schönborn.

Weil aber kein Bundesland weniger Nachwuchs für den Öffentlichen Dienst ausbilde als der Freistaat – der mache schlappe 4,5 % aus – verschärfe sich die Situation von Jahr zu Jahr.

Der Mangel an beruflichem Nachwuchs führe zudem zum Gerangel von Ministerien, Landeseinrichtungen und Kommunen um die Gunst der Ausgebildeten.

„Es ist höchste Zeit, Ausbildungsplätze über die Zahl der jeweils regulär ausscheidenden Beschäftigten anzubieten. Zum einen, weil der eine oder die andere abbricht. Zum anderen, weil nicht wenige nach Ausbildungsabschluss außerhalb Thüringens ihr berufliches Glück suchen.“

Wenn aber die Decke der Absolventen so dünn wie derzeit ist, könne es zudem keine Bestenauslese geben.

Der tbb habe immer wieder Wege aus der Misere vorgeschlagen, erinnert Schönborn: „Wir brauchen duale Studiengänge, eine deutliche Erhöhung der Ausbildungsangebote und auskömmliche Stipendien. Ebenso wichtig ist, den Öffentlichen Dienst auch öffentlich wahrnehmbarer zu machen – als zukunftssicheren und attraktiven Arbeitgeber.“

V. i. S. d. P.

tbb-Landesvorsitzender | Frank Schönborn 0176-76865103

Der tbb beamtenbund und tarifunion thüringen e.V. (tbb) ist der Dachverband für derzeit 34 Fachgewerkschaften, die insgesamt nahezu 25 Prozent der Beschäftigte und Beamten aus allen Bereichen des öffentlichen Dienstes in Thüringen organisieren. Als einer der jüngeren Landesverbände im Deutschen Beamtenbund (dbb) wirkt er als Spitzenorganisation auf Landesebene bei der Ausgestaltung beamtenrechtlicher Regelungen sowie auf Bundesebene über den dbb bei Tarifverhandlungen in den Bereichen TV-L und TVöD mit. Der Bundesdachverband dbb ist mit über 1,26 Millionen Mitgliedern die große deutsche Interessenvertretung für Beamte und Tarifbeschäftigte im öffentlichen Dienst und im privaten Dienstleistungssektor und ist damit eine der beiden Spitzenorganisationen für den öffentlichen Dienst in Deutschland.

Presseendienst